

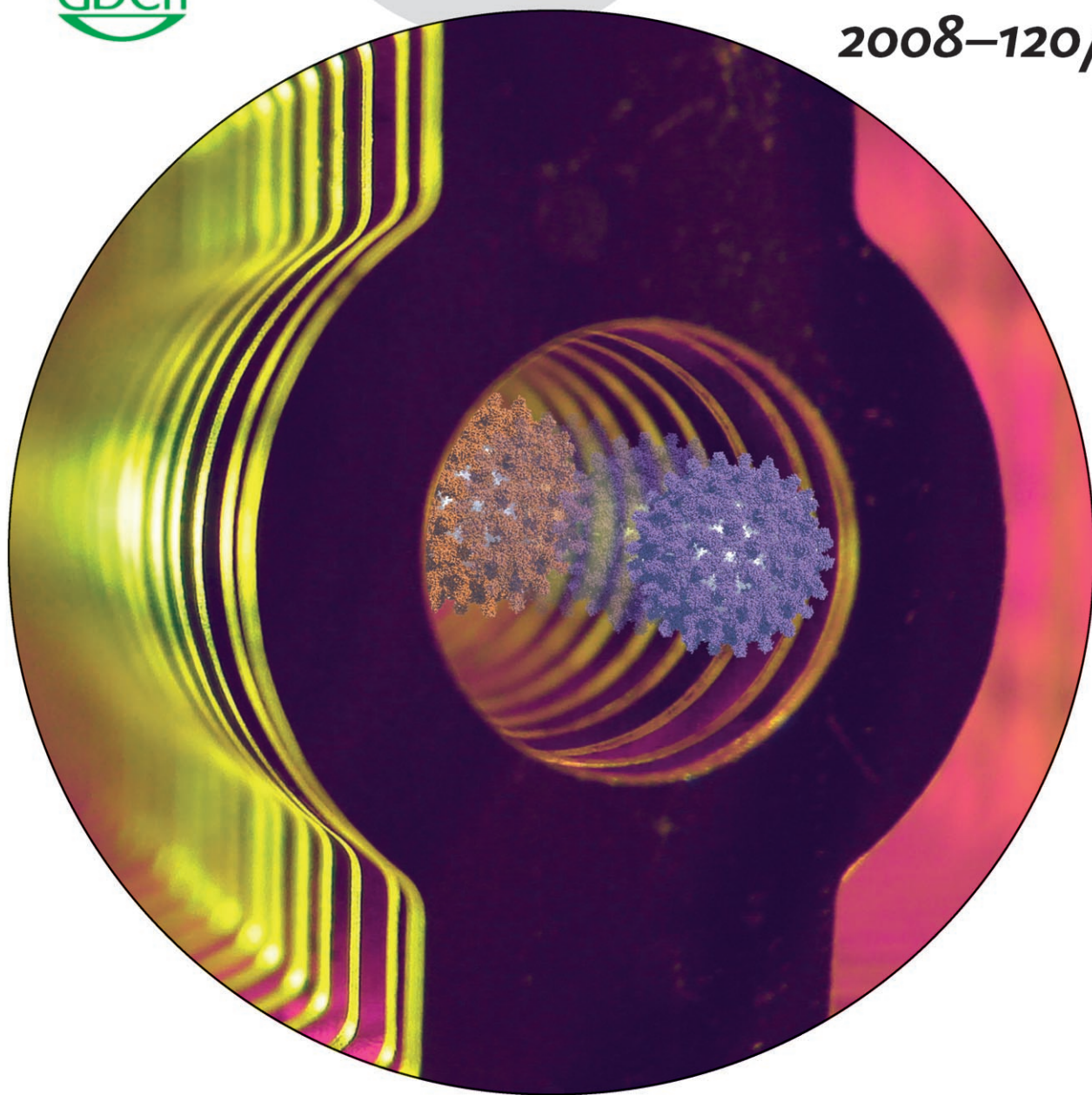
Angewandte Chemie

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



www.angewandte.de

2008–120/33



Eine genaue biophysikalische Charakterisierung ...

... makromolekularer Komplexe gelingt durch Massenspektrometrie. A. J. R. Heck et al. berichten in der Zeitschrift auf S. 6343 ff., wie zwei unterschiedliche ikosaedrische Anordnungen intakter Megadalton-Kapside des Hepatitis-B-Virus (eines bedeutenden menschlichen Pathogens) massenspektrometrisch detektiert und getrennt werden können. Ionenmobilitätsmessungen zufolge bleiben die viralen Strukturen im Vakuum größtenteils erhalten, und zwei Konformere pro Kapsidanordnung konnten unterschieden werden.

 WILEY-VCH

Innentitelbild

Charlotte Uetrecht, Cees Versluis, Norman R. Watts, Paul T. Wingfield, Alasdair C. Steven und Albert J. R. Heck*

Eine genaue biophysikalische Charakterisierung makromolekularer Komplexe gelingt durch Massenspektrometrie. A. J. R. Heck et al. berichten in der Zuschrift auf S. 6343 ff., wie zwei unterschiedliche ikosaedrische Anordnungen intakter Megadalton-Kapside des Hepatitis-B-Virus (eines bedeutenden menschlichen Pathogens) massenspektrometrisch detektiert und getrennt werden können. Ionenmobilitätsmessungen zufolge bleiben die viralen Strukturen im Vakuum größtenteils erhalten, und zwei Konformere pro Kapsidanordnung konnten unterschieden werden.

